

Nowhere Man

Auch der Song **"Nowhere Man"** (ebenfalls vom Album *Rubber Soul*, Ende 1965 veröffentlicht) ist ein absoluter Meilenstein in der Geschichte der Beatles. Er bricht mit mehreren Traditionen der Band und markiert den **Beginn ihrer philosophischen und psychedelischen Phase**. [\[1\]](#), [\[2\]](#), [\[3\]](#)

Hier sind die besonderen Fakten zu diesem Klassiker:

Der erste Song ohne Liebesthema

Bis zu diesem Zeitpunkt handelten praktisch alle Beatles-Songs von Liebe, Mädchen oder Beziehungen („*She Loves You*“, „*I Want to Hold Your Hand*“). „Nowhere Man“ ist der **erste Beatles-Song, der sich komplett von romantischen Themen löst**. Stattdessen behandelt er existenzielle Entfremdung, Ziellosigkeit, soziale Isolation und Selbstzweifel. [\[1\]](#)

Geschrieben in einer tiefen persönlichen Krise

John Lennon schrieb den Song in seinem Haus in Kenwood, als er unter einer **schweren Schreibblockade** und Depressionen litt. Er hatte stundenlang versucht, ein weiteres Lied für *Rubber Soul* zu verfassen, fühlte sich aber leer und unfähig. [\[1\]](#), [\[2\]](#)

- Lennon erinnerte sich später: „*Ich hatte fünf Stunden lang gesessen und versucht, einen Song zu schreiben, der gut und aussagekräftig war, und am Ende gab ich auf und legte mich hin. Dann kam mir 'Nowhere Man', Wort und Musik, das ganze Ding, als ich mich hinlegte.*“
- Der Song ist im Grunde ein **erstrecktes Selbstporträt** von Lennon in dieser Phase.

Bahnbrechender dreistimmiger Harmoniegesang

Das Lied beginnt völlig **A-cappella** (ohne Instrumente) mit einem glasklaren, dreistimmigen Harmoniegesang von John Lennon, Paul McCartney und George Harrison. Dieser komplexe, eng gewebte Dreigesang zieht sich durch das gesamte Lied und gilt bis heute als eine der **gesangstechnisch anspruchsvollsten Leistungen** der Band. [\[1\]](#), [\[2\]](#)

Der einzigartige, stechende Gitarrensound

Der extrem helle, fast „schneidende“ Sound der Gitarren im Solo (gespielt von John und George synchron auf ihren identischen Fender Stratocasters) war das Ergebnis von **Studiomanaverie**.

- Lennon forderte den Toningenieur Norman Smith auf, so viele Höhen wie nur möglich in den Sound zu drehen.
- Smith ging an die Grenzen der damaligen Technik und jagte das Signal hintereinander durch drei separate Equalizer, um den gewünschten, fast beissenden Klang zu erzeugen.

Schlüsselrolle im Film "Yellow Submarine"

Im Zeichentrickfilm *Yellow Submarine* (1968) gibt es eine berühmte Sequenz, die auf diesem Song basiert. Die Beatles treffen dort auf die fiktive Figur **Jeremy Hillary Boob**, den fleissigen, aber einsamen Universalgelehrten, der in der „Nowhere Land“-

Leere lebt. Die Band erkennt in ihm den „Nowhere Man“ und nimmt ihn mit auf ihre Reise.